- Ausgabe 6 -

St.-Magnus-Kurier

Offizielles Festmagazin
der Schützenbruderschaft
St.-Magnus e.V.
zu Niedermarsberg
von 1843

Schützenfest

2005
09.-11. Juli

www.sparkasse-paderborn.de

Sparkasse.
Gut für Marsberg.

Sparkasse
Paderborn

Die Sparkasse Paderborn ist und bleibt wichtiger Finanzdienstleister in der Region. Wir stellen unseren Kunden ein vielfältiges Angebot moderner Finanzdienstleistungen zur Verfügung. Und das ist gut für die Region. Die Sparkasse Paderborn.

Perfekt
Prior
Wand- und Boden Design
Einkaufen mit mehr Ambiente
34431 Marsberg
NEU! Bahnhofstraße 13 (ehemals ALDI)
Telefon (0 29 92) 90 82 22 – Fax 90 82 23
Hauptstraße 29 – Tel.(0 29 92) 65 54 30 – Fax 65 54 31

m. bunse
Heizung
Sanitär
34431 Marsberg – Westheimer Str. 34 – Tel. (0 29 92) 43 19 – Fax 48 55

Sehr geehrte Damen und Herren, verehrte Gäste, liebe Schützenbrüder!

Traditionell lädt die Schützenbruderschaft St. Magnus – Niedermarsberg – am 2. Wochenende im Juli eines jeden Jahres zu ihrem Schützenfest ein.

Allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern, allen Gästen und Schützenbrüdern, die Heimat, Tradition und Brauchtum für einen wichtigen Bestandteil im Umgang – auch des täglichen Zusammenlebens – halten und dies auch fördern, ist Schützenfest – das Heimatfest – sicherlich der Höhepunkt im festlichen Ablauf eines jeden Kalenderjahres in unserer Heimatstadt.

Gerade auch die Mitbürgerinnen und Mitbürger, die in den letzten Jahren in unsere Stadt gekommen sind und denen Marsberg eine neue Heimat geworden ist, sind herzlich eingeladen. Wir wollen gemeinsam unser traditionelles und in seiner Art und seinem Ablauf weit und breit einmaliges Fest zusammen erleben und somit auch einen großen Schritt der Integration vollziehen.

Wir, die Schützenbrüder der Schützenbruderschaft St. Magnus, laden Alle ein, fröhliche und unbeschwerte Stunden im Kreise von Freunden, Bekannten und Mitmenschen zu verbringen, ihr Heimatfest zu feiern und die Sorgen des Alltags für diese drei Tage in den Hintergrund zu stellen. Seien Sie Alle herzlich willkommen.

Unserem amtierenden Schützenkönigs- und z. Zt. auch Stadtschützenkönigspaar Günther und Sigrid Heuschneider sowie den bezaubernden Damen und den Herren ihres Hofstaates versprechen wir ein unvergessliches Schützenfest, welches für sie von bleibenden Erinnerungen geprägt sein wird.

Dies gilt auch für ihren Sohn Robert, der den Geck abgeschossen hat. Zum ersten Mal in der traditionsreichen Geschichte unserer Bruderschaft hat er dafür gesorgt, dass die Königs- und Vizekönigswürde gleichzeitig in einer Familie vertreten sind.

Ebenso freuen wir uns darauf, in diesem Jahr mit unserem neuen Präses, Herrn Propst Norbert Schroer das Schützenfest zu feiern und ihn an unserer Seite zu haben.

Wir laden ein und freuen uns auf Alle – „oben auf'er Halle"!

Gerhard Siedhoff
Oberst

Frank Bender
Major

Liebe Schützenbrüder, liebe Marsbergerinnen und Marsberger, liebe Gäste aus nah und fern!

Am zweiten Wochenende im Juli feiert die Schützenbruderschaft St. Magnus Marsberg ihr traditionelles Schützenfest. Gleichzeitig erleben wir den Höhepunkt unserer Regentschaft als Schützenkönigspaar unserer Bruderschaft.

In der 162-jährigen Geschichte unserer Bruderschaft, gelang zum ersten mal Vater und Sohn der Goldene Schuss. Als der Schuss von meinem Sohn getroffen hat, war die Freude groß. Mir ist es ein Anliegen, die Tradition unserer Väter an die Jugend weiterzugeben. Sonst wird es bald die traditionellen Schützenfeste und Schützenkönige nicht mehr geben, wie es schon in einigen Dörfern und Gemeinden im Sauerland geschehen ist.

In dem Jahr unserer Regentschaft, erlebten wir schöne und stimmungsvolle Stunden mit unserem Hofstaat, Vorstand und Schützenbrüdern, an die wir uns immer gern erinnern werden. Ein ganz herzlicher Dank an alle, die dazu beigetragen haben, dass dieses Jahr für uns unvergessen bleiben wird.

Zu unserem Schützenfest möchten wir alle Schützenbrüder, sowie alle Bürger und Gäste herzlich einladen, mit uns harmonische und stimmungsvolle Stunden zu verbringen.

Euer Königspaar

Günther und Sigrid Heuschneider

Vizekönig

Robert Heuschneider

Antrittszeiten und Festfolge

Samstag, 09. Juli 2005

17:30 Uhr Platzkonzert der Festmusik aus Brilon
18:00 Uhr Antreten am Kirchplatz, graue Hose, schwarze Jacke und Schützenkappe
Marsch zum Schützenhof, Aufsetzen des Vogels und des Geck
Anschließend **Konzert und Tanz**

Sonntag, 10. Juli 2005

09:15 Uhr Antreten der Kompanien bei den Kompanielokalen, weiße Hose, schwarze Jacke, Kappe und Gewehr
09:45 Uhr Abmarsch vom Marktplatz zum Schützenhochamt
10:00 Uhr Schützenhochamt, anschließend Kirchenparade und Gefallenen-Ehrung an der Josefskapelle
14:30 Uhr Antreten an den Kompanielokalen, Uniform wie am Morgen
15:00 Uhr Empfang des Königspaares, Festzug durch die Stadt mit Vorbeimarsch vor dem Königspaar in der oberen Hauptstraße
17:00 Uhr Ehrungen der Jubel-Königinnen und Könige
18:00 Uhr Königstanz auf dem Schützenhof
Anschließend **Konzert und Tanz**
21:00 Uhr Großer Zapfenstreich

Montag, 11. Juli 2005

08:30 Uhr Antreten in der Casparistraße, graue Hose, schwarze Jacke, Kappe und Gewehr
Marsch zur Schützenhalle und Frühstück
10:00 Uhr Vogelschießen, anschließend Proklamation des neuen Schützenkönigs und Vizekönigs
13:30 Uhr Wegbringen des neuen Königspaares und des neuen Vizekönigs
17:45 Uhr Antreten in der Casparistraße, weiße Hose, schwarze Jacke, Kappe und Gewehr
18:00 Uhr Empfang des neuen Königspaares und Festumzug durch die Stadt mit Vorbeimarsch in der oberen Hauptstraße
Nach dem Königstanz **Konzert und Tanz**

Die Festmusik stellen das Blasorchester Brilon und der Spielmannszug der Freiwilligen Feuerwehr Niedermarsberg.
Die Festzüge werden verstärkt durch:
Musikverein Marsberg, Musikverein Erlinghausen und den Spielmannszug Niedermarsberg e.V.
Festwirt ist Fleischermeister Frank Rasche aus Westheim mit seinem Team.
Die Bevölkerung wird gebeten, die Häuser zu beflaggen.
Es ist Ehrensache der aktiven Schützenbrüder, an den Ausmärschen teilzunehmen!

Taxi Roland

65 00 5

Mönchstraße 18 · 34431 Marsberg
Tel. 02992 65005 · Fax 02992 1028

Dem Königspaar, allen Schützen und Gästen wünschen wir ein schönes Fest!

Frohe Schützenfesttage wünscht

Planung Anfertigung Einbau

GEORG DRÖGE

• Objekteinrichtungen • Ladenbau
• Möbelwerkstätten • Wohn- u. Büromöbel
• Ars Nova-Schiebetürschranksysteme

34431 Marsberg – Dütlingstalweg 4
Tel. 0 29 92/24 97 – Fax 0 29 92/24 60
www.droege-einrichtungen.de – info@droege-einrichtungen.de

Eintrittspreise Schützenfest

Mitglieder:

Gesamtkarte	Euro	75,-
Gesamtkarte Jugendliche	Euro	60,-

Mitgliederteilkarte:

Samstag und Montagmorgen	je Euro	27,-
Sonntag und Montagnachmittag	je Euro	22,-

Damenkarte:

Gesamtkarte	Euro	45,-
Samstag	Euro	18,-
Sonntag, Montagmorgen und Montagnachmittag	je Euro	15,-

Jugendliche:

Je Abschnitt	Euro	20,-

Gäste:

Samstag	Euro	36,-
Montagmorgen	Euro	30,-
Sonntag und Montagnachmittag	je Euro	25,-

Im Eintrittspreis sind die Getränke Bier, Cola, Fanta und Wasser enthalten.

Der Fachmann rund ums Auto!

KFZ-Karosserie & Lackiercenter

KNEIDER

(0 29 92) 37 70

Gewerbegebiet Mönchstraße 36 + 40 · 34431 Marsberg
Internet: www.Kneider.de – E-Mail: A.Kneider@t-online.de

▲ Abschleppdienst ▲ Unfallreparaturen
▲ Autolackiererei ▲ Scheibenservice
▲ Inspektionen ▲ Cabrioverdecke
▲ Dekra-Hauptuntersuchung
▲ Leihwagen ▲ Pulverbeschichtung

wünscht ein frohes Fest!

Apotheke Am Burghof

E. Engemann - Wallmeier
Bülberg 1
34431 Marsberg
Tel. 02992 2634

Original für die Bruderschaft

Aufnahme-Antrag

Herr _____

geb. am _____

Straße _____

Wohnort _____

wird in die Schützenbruderschaft St. Magnus Marsberg als ☐ Mitglied – ☐ Jugendlicher – aufgenommen.

Mit dem Einzug des Jahresbeitrages von _____ € bin ich einverstanden.

Der Betrag soll von meinem Konto-Nr. _____

bei der _____

_____

abgebucht und den Konten der Schützenbruderschaft St. Magnus gutgeschrieben werden.

Kompanie _____

34431 Marsberg, den _____

_____
Unterschrift

Der neue Präses

Liebe Schützenbruderschaft St. Magnus!

Nun bin ich schon fast ein Jahr als Probst in Marsberg und damit zugleich Präses der Schützenbruderschaft. Man hat mich in dieser Zeit oft gefragt, ob ich mich denn schon gut eingelebt habe – und meine Antwort war dann: Ich habe mich nicht nur gut eingelebt, sondern Marsberg ist mein Zuhause geworden – und das gilt auch für die Schützenbruderschaft, denn in Ihren Reihen fühle ich mich aufgenommen und sehr wohl.

Liebe Schützenbruderschaft,

viele von Ihnen werden mich von Angesicht zu Angesicht kennen, aber nicht meinen bisherigen Lebensweg. Deshalb möcht ich mich Ihnen an dieser Stelle etwas näher vorstellen.

Ich bin am 18. Sept. 1944 in Körbecke an der Möhne geboren, aber in Soest aufgewachsen. Ursprünglich wollte ich Bilanzbuchhalter werden und habe darum mit Erfolg eine kaufm. Lehre absolviert. Doch Gottes Weg mit mir sah anders aus, als ich mir das so gedacht hatte. Denn gegen Ende meiner Lehrzeit wurde mir auf einmal klar, dass Gott mich auf den Weg zum Priestertum rufen wollte – und ich nahm seinen Ruf an.

Am 14. Dez. 1974 wurde ich vom Hochw. Herrn Kardinal Degenhardt im Hohen Dom zu Paderborn zum Priester geweiht und trat in Fröndenberg meine erste Vikarstelle an. Ende 1978 wurde ich nach Bielefeld-Schildesche versetzt. Meine nächste Station war dann St. Walburga in Meschede. 1985 wurde ich Pfarrer in Hl. Geist in Hüsten. 1991 berief mich dann der Hochw. Herr Kardinal Degenhard als Nachfolger von Bischof Dr. Boode zum Pfarrer von St. Marien in Fröndenberg, wo ich 13 Jahre weilte.

Zu meiner großen aber auch freudigen Überraschung wurde ich dann von unserem Hochw. Herrn Erzbischof Hans-Josef Becker zum Probst von Niedermarsberg und zum Pastoralverbundsleiter Marsberg-Mitte berufen. Diese neue Aufgabe habe ich gern übernommen und sie erfüllt mich bis heute mit großer Freude und regt mich zu neuen Schritten in meinem priesterlichen Wirken an – darunter fällt natürlich auch die Schützenbruderschaft St. Magnus, deren Präses ich gerne bin.

Liebe Schützenbruderschaft,

wenn Sie mich fragen, was so meine Schwerpunkte in der Gemeindepastoral und als Präses der Schützenbruderschaft sind, dann nenne ich folgende: In der Gemeindepastoral ganz besonders die jungen Familien in den Blick zu nehmen; das schließt natürlich Kinder- und Jugendarbeit mit ein. Als weiteren Schwerpunkt sehe ich das Zusammenwachsen der Gemeinden in unserem Pastoralverbund – ohne die Selbständigkeit der einzelnen Gemeinden zu schwächen.

Als Präses in der Schützenbruderschaft liegt mein Schwerpunkt darin, den Blick nicht zu verlieren – sondern vielmehr zu schärfen – für den Auftrag unserer Bruderschaft, „Glaube, Sitte und Heimat" nicht nur zu pflegen, sondern vielmehr zu leben. Dass dieser Auftrag in den Reihen der Bruderschaft lebendig bleibt und als erfahrene Lebenshaltung erlebbar ist und bleibt – besonders für unsere Jugend –, dafür möcht ich sorgen und daran möchte ich mitarbeiten.

Liebe Schützenbruderschaft!

Ich hoffe, dass Sie mich nun ein wenig besser kennen und mich dann auch in meinen Worten und in meinem Handeln besser verstehen; und ich wünsche mir, dass Sie mich in meinem Bemühen unterstützen und mittragen.

Nun freue ich mich – wie Sie alle – auf unser kommendes Schützenfest. Für mich ist es das erste in Ihrer Mitte, und darauf bin ich schon ganz gespannt.

Ich wünsche unserem Fest einen guten Verlauf; aber noch mehr den Geist der „wahren Bruderschaft", die geprägt ist von einer Liebe der Zuneigung, des Verständnisses und der gegenseitigen Achtung. Wenn dieser Geist unter uns zu finden ist, dann wird unser Fest ein großer Erfolg – und das wünsche ich für uns alle.

Ihr

N. Schröer

Propst und Präses der Schützenbruderschaft St. Magnus

St.-Marien-Hospital Marsberg

Eine Einrichtung des Barmherzige Brüder Trier e.V.

Wir wünschen allen Marsberger Bürgern ein schönes Schützenfest und den Schützen ein sicheres Auge und eine ruhige Hand!

H. Lake, Hausoberer · R. Wiegard, Pflegedirektorin · M. Polle, Kaufm. Direktor · U. Pannewick, Ärztl. Direktor

34431 Marsberg · Marienstraße 2
Tel. 02992 605-0 · www.bk-marsberg.de

Personelle Veränderungen im Vorstand

In den Kompanieversammlungen Anfang diesen Jahres gab es folgende Veränderungen. Die Kompanie „Weitemühle" wählte ihren Offizier Bernhard Busch zum stellvertretenden Hauptmann und bestimmte den Schützen Harald Schmidt zum neuen Offizier. Jan Degenhardt wurde bei der Kompanie „Bülberg" zum Offizier gewählt.

Allen neugewählten wünschen wir auch von hier aus viel Spaß und viel Erfolg.

Frohe Feiertage

Ansprache nach Böllern und Fahnehissen 1965
v. l.: Eberhard Engelbertz, Fritz Lange,
Johann Drewes, Josef Trilling

Am Samstagmorgen traf sich in vergangener Zeit, eine kleine Zahl von Offizieren auf dem Schützenhofe um die Hallen noch einmal auf ihre Ordnungsmäßigkeit zu überprüfen. Die Hallen waren offen und nur zur Wetterseite geschützt. Das Ziegeldach wurde von Holzträgern getragen. Vereinfacht gesagt: es handelte sich um eine Feldscheune und wurde im Winter auch als solche genutzt.

Seit der Neugliederung der Schützenbruderschaft St. Magnus im Jahr 1948 wird das Schützenfest traditionell am Samstagmittag Punkt 12:00 Uhr mit dem Fahnehissen auf der Schützenhalle eröffnet.

In der Vergangenheit wurde dieser 1.Festabschnitt durch weit über die Stadtgrenzen hinaus hörbar mit drei kurz aufeinander folgende Böllerschüssen der Marsberger Bevölkerung kundgetan. Durch immer neue, schärfere Gesetze und Bestimmungen war es für die damaligen Böllermeister der Familien Blome und Schröder nicht mehr möglich diese Tradition aufrecht zu erhalten. Es musste eine neue Regelung gefunden werden, denn die Marsberger Schützen wollten nicht auf ihr Böllern verzichten. Nach intensiven Gesprächen mit den Historischen Schützen aus unserer Nachbarschaft in Obermarsberg konnte alsbald eine Lösung präsentiert werden.

Von dem Zeitpunkt an böllern nun unsere Freunde von der Eresburg unser Heimatfest ein. Pünktlich um 12:00 Uhr werden zeitgleich per Handyabsprache je drei Böller von der Schützenhalle, vom Bilstein und vom Buttenturm aus gezündet, und somit allen Marsbergern angezeigt, es ist Schützenfest.

Diese Zeremonie wurde seit jeher mit weit über die Stadtgrenzen hinaus hörbaren Böllerschüssen demonstriert.

Die Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt treffen sich in der Nachbarschaft, bei Freunden oder Verwandten und hissen die Fahnen. Mit Schützenkappe gut behütet, einem guten Tropfen edlem Gerstensaft in der Hand wünschen sich die Marsberger „frohe Feiertage".

Genau wie in den Vorgärten, Garageneinfahrten und Hinterhöfen wird auch auf der Halle die Fahne gehisst.

Neben dem Schützenkönigspaar, seinem Hofstaat, den Vorständen der einzelnen Kompanien sowie der Ehrenoffiziere finden immer wieder auch alte Bekannte und Freunde den Weg auf die Halle. Marsberger aus Nah und Fern sehen sich das ganze Jahr nicht, aber zum Einböllern des Schützenfestes sind alle wieder beisammen.

Nachdem die Schüsse verhallt sind und die Fahnen ihren richtigen Platz gefunden haben, begrüßt ein Mitglied des geschäftsführenden Vorstandes die anwesenden Gäste. In diesem Jahr wird unser Adjutant Heinz Werner Lachenicht die Begrüßungsworte an uns richten.

Nach einem dreifachen Hoch auf unsere altehrwürdige Schützenbruderschaft stehen schon die Bierjungen bereit und versorgen uns mit dem Nötigsten. Anschließend sitzt man noch eine Weile gemütlich zusammen und bespricht das eine oder andere, aber nicht zu lange, denn es soll schon vorgekommen sein, das einige direkt vom Anböllern zum Antreten gegangen sind und den anschließenden Abend in keiner guten Erinnerung haben.

Also liebe Marsbergerinnen und Marsberger, wenn sie auch einmal hautnah dabei sein möchten, dann kommen sie am besten am Samstag um 12:00 Uhr auf die Halle. Und wir wünschen uns dann alle **„Frohe Feiertage".**

Lachenit
Sanitär und
Heizungsbau GmbH
Industrieanlagen
34431 Marsberg - Sachsenweg 3
Tel. 0 29 92-97 49-0 - Fax 0 29 92-97 49-50
www.Lachenit.de - Mail@Lachenit.de

Wir wünschen
dem **Königspaar**,
den Marsberger Schützen
und allen Gästen
ein fröhliches und
harmonisches
Schützenfest!

Kinderschützenfest 2005

Laura, Pascal und Lukas regieren den Marsberger Schützennachwuchs

Das war schon an Spannung nicht zu überbieten, was die Mädchen und Jungen beim Vogelschießen geboten haben. Bei strahlendem Sonnenschein waren erst nach einem über einstündigen Wettkampf die Entscheidungen gefallen. Mit einem gezielten Schuss konnte Laura Wolfram die Königinnenwürde erringen. Zu ihrem Prinzgemahl wählte sie Pascal Giesche. Bei dem anschließenden Schießen um den Vizekönig hatte Lukas Tacken die Nase vorn. Ein stolzes Regentenpaar mit ihrem neugebildeten Hofstaat und ein gut gelaunter Vizekönig präsentierten sich anschließend in der Schützenhalle den Schützengästen. Diese bereiteten ihnen einen begeisterten Empfang. Unter den Klängen des Musikvereins Marsberg, der die musikalische Umrahmung des Nachmittags übernahm, ließen sie ihre Regenten hochleben. Für die vielen jungen Gäste hatte der Schützenverein ein buntes Programm zusammen gestellt. An vielen abwechslungsreichen Spielstationen konnten die Kinder ausgelassen spielen. Ob an der Torwand oder am Basketballkorb, ob am Mausspiel oder beim Mohrhuhnschießen, hatten die Kinder viel Spaß. Die Schminkecke übte eine magische Anziehungskraft, insbesondere auf die Mädchen, aus. Ein besonderes Highlight war wieder einmal die Hüpfburg. Als besondere Attraktion wurde im Rahmen des Kinderschützenfestes zum ersten Mal die Stadtmeisterschaft im Bobbycar- Rennen ausgetragen. In drei Altersklassen (6-9 Jahre, 10-12 Jahre und über 12 Jahre) lieferten sich die kleinen „Schumis" heiße Rennen. Um jede Sekunde wurde hart und fair gekämpft. Das Bobbycar-Rennen wird auch in Zukunft ein fester Bestandteil des Kinderschützenfestes bleiben; darin waren sich Rennleitung und Teilnehmer einig. Nachdem sich Jung und Alt ausgiebig am Kuchenbuffet, an der Würstchenbude und am Getränkestand bedient hatten, herrschte „auf der Halle" eine Super-Stimmung, die noch durch das Ständchen des Spielmannszugs der Freiwilligen Feuerwehr am Königstisch übertroffen wurde. Eine besondere Spannung kam zum Ende des Tages auf, als die Gewinner der „Fähnchen-Aktion" ermittelt wurden. Als Glücksgöttin fungierte die frischgebackene Schützenkönigin Laura. Mit sicherer Hand zog sie eine Nummer nach der anderen aus der Lostrommel. Insgesamt 80 Preise wurde verteilt. Vom Miniradio über CDs und vielen Spielsachen bis hin zu Gutscheinen war alles dabei. Für die Gewinner, die beim Kinderschützenfest nicht anwesend sein konnten, wird im Diemelboten vom 02. Juli 2005 die Liste der Gewinnzahlen abgedruckt. Die Gewinne können bis zum 08. Juli 2005 beim Major Frank Bender, Vinzentiusstraße 7, abgeholt werden. Ein großer Dank gilt der Sparkasse Paderborn, der Fa. Reifen-Schulte, dem Autohaus Meschede, dem Marktkauf, der Eisdiele Venezia, der Gärtnerei Zeppenfeld, Krankentransporte Thiele dem Containerdienst Tacken und Play-Box Kinderevents für ihre Unterstützung zur Durchführung des Festes. Das gelungene Fest und die gute Beteiligung sind für die Schützenbruderschaft ein Ansporn dafür, auch im nächsten Jahr das Kinderschützenfest wieder stattfinden zu lassen.

Ein Foto vom Rennen!

Die Sieger des Rennens:

Dinah Desmaele, Helena Dröge, Jonatan Dupont, Oliver Gudzeit, Denis Lachenit, Markus Martin, Sebastian Martin, Tobias Welzel und Felix Zieren

Immer da, immer nah.
PROVINZIAL
Die Versicherung der Sparkassen

Ihre Provinzial-Geschäftsstelle
Ottmar Kronenberg
Hauptstraße 60
34431 Marsberg
Tel. 0 29 92 / 30 66, 30 67
Kronenberg@
provinzial-online.de

Wir wünschen den Marsberger Schützen und allen Gästen schöne, harmonische Festtage!

bäckerei runte GmbH
34431 Marsberg – Weist 22 – Telefon (0 29 92) 25 69

Dirk's Taxi
• KRANKENFAHRTEN-sitzend • KURIERFAHRTEN
☎ 02992 - 977690
Inh. Dirk Schepkauski Trift 14 34431 Marsberg Fax: 02992 - 655 175

Blasorchester Brilon

Bereits aus dem Jahre 1849 stammen die ersten Aufzeichnungen, nach denen in Brilon erstmals ein Musikverein ins Leben gerufen wurde. In der turbulenten Vereinsgeschichte wurde das Orchester mehr als 20 mal aufgelöst und nach einer gewissen Zeit wieder neu ins Leben gerufen. Besonders problematisch war es immer, einen geeigneten Dirigenten für den Verein zu finden.

Aufwärts ging es mit der Blasmusik in Brilon erst, als Jürgen Hunold aus Olsberg im Jahre 1973 für das Blasorchester gewonnen werden konnte. Dieser begann damit, in großem Umfang Kinder und Jugendliche auszubilden. Bereits nach einem Jahr seiner Tätigkeit in Brilon kam es zur Gründung des Jugendblasorchesters Brilon mit 40 jungen Musikern und Musikerinnen. Im Jahre 1976 wurde die bisherige Feuerwehrkapelle unter dem Namen Blasorchester Brilon zum eingetragenen Verein. Mehr als 60 Musiker waren damals bereits im Blasorchester und im Jugendblasorchester aktiv.

Zunächst unter der Leitung von Jürgen Hunold (1973-1986), danach unter Ludger Schindler (1986-1993) und seit Anfang 1993 unter der Leitung von Ludger Weber, ist es den Musikern immer wieder gelungen, das Publikum zu begeistern. Neben vielen Konzerten, kirchenmusikalischen Auftritten, Schützenfesten, Tanzveranstaltungen und Marschmusik konnten die Musiker auch schon bei verschiedenen Rundfunk- und Fernsehauftritten mitwirken sowie in Frankreich, Belgien, Holland oder auch der tschechischen Republik ihr Können unter Beweis stellen.

Die musikalische Vielfalt des Vereins zeigt sich auch in den verschiedenen Besetzungsformen. Vom Blasorchester über das Jugendblasorchester und das Nachwuchsorchester sowie der dazugehörigen Aufbaustufe unterhält das Blasorchester auch ein Holzblasensemble, ein Blechblasquintett, eine Big-Band und eine Jugend-Big-Band. Weiter haben sich die „Brilon City Ramblers"(BCR), die sich insbesondere den Melodien im Dixieland-Stil verschrieben haben sowie die „Briloner Oldy Sound" (BOS), eine Formation für Polka, Marsch und Walzerstücke gebildet und einen Namen gemacht.

Als musikalischer Höhepunkt in jedem Vereinsjahr hat sich seit vielen Jahren das Jahreskonzert des Vereins etabliert, welches immer am ersten Samstag eines neuen Jahres in der Briloner Schützenhalle stattfindet.

Nach der letzten Mitglieder-Bestandsmeldung des Volksmusikerbundes ist das Blasorchester Brilon auch in diesem Jahr der Verein mit den meistens aktiven Mitgliedern von allen Musikvereinen im Hochsauerlandkreis. So sind in Brilon mehr als 160 aktive Musiker und Musikerinnen gemeldet.

Zusammen mit dem Jugendblasorchester und dem Nachwuchsorchester sind davon allein über 120 Musiker unter 27 Jahre und sogar über 80 Musiker unter 18 Jahre alt. Zahlen, die hoffnungsvoll in die Zukunft blicken lassen!

Fleischerei – Party-Service – Imbiss
Frank Rasche
WESTHEIM, Lindenweg 9
Telefon (0 29 94) 5 16
und MARKANT-Markt Eusterholz,
MEERHOF – Telefon (0 29 94) 10 40
...bietet Service rund ums Fleisch!
Büffets – rustikal oder fein – sollten stets von RASCHE sein!
Festwirt Rasche wünscht allen Schützen ein frohes Fest!

Wir wünschen unserem Königspaar Sigrid & Günther mit Ihrem Hofstaat und allen Schützenfestbegeisterten schöne und harmonische Feiertage!

Zeitlers Restaurant
Inhaber: Silvia Zeitler
Trift 1 - 34431 Marsberg
Telefon: 02992 655277
Telefax: 02992 655278

Unsere Empfehlung für Schützenfestsonntag:
Das Marsberger Traditionsgericht:
Rinderkraftbrühe mit Eierstich u. Gemüsestreifen
***
Schützen-Sauerbraten mit hausgemachten Kartoffelklößen und Salat vom Buffet
€ 13,-
Natürlich ist bei gutem Wetter unser Biergarten geöffnet!

Kompanielokal der Kompanie „Vor dem Tore"

Das Kassenteam – Nicht von jedem geliebt, aber auch nicht verdammt –

Einlasskontrolle aus den 50er Jahren
v. l.: Josef Jesper (Bogen), Josef Schumacher

Jeder Besucher des Schützenfestes muss an dem Kassenteam vorbei.

Nicht jeder liebt das Team aber jeder – so sollte es wenigstens sein – akzeptiert die Arbeit des Kassenteams. Nämlich: Das Kassieren der Eintrittsgelder zu den einzelnen Festabschnitten des Schützenfestes. Die Freibierregelung, wie sie in hiesiger Gegend einmalig ist, erfordert ein Team von fünf Personen zur ordnungsgemäßen Abwicklung der Kassengeschäfte.

Die unterschiedlichen Eintrittspreise für Mitgliedergesamt- und Teilkarte, Damengesamt- und Teilkarte, Jugendkarten und Gästekarten erfordern für die Statistik und Kalkulationen der Eintrittspreise korrekte differenzierte Einnahmen. Nur auf Grundlage dieser Daten kann für alle ein insgesamt betrachtet preisgünstiges Schützenfest angeboten werden. Mit Bezahlung der Eintrittspreise sind der Verzehr von Bier und alkoholfreien Getränken abgegolten. Jeder kann jedem ein Bier ausgeben ohne dafür immer wieder das Portemonnaie zücken zu müssen.

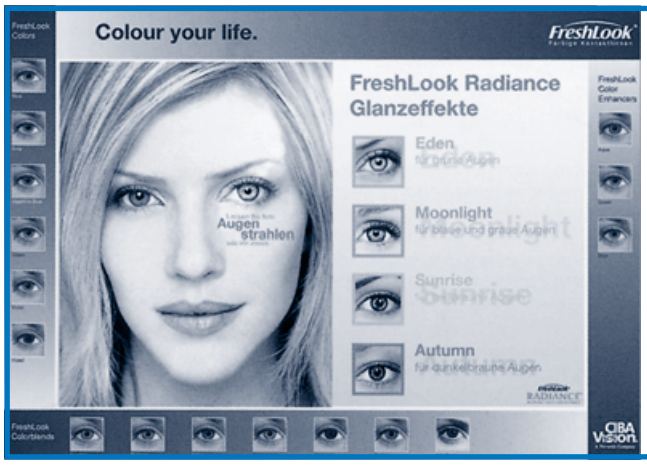
Diese Freibierregelung, die in Niedermarsberg bei der Schützenbruderschaft St. Magnus eine alte Tradition ist, wird vom überwiegenden Teil der Schützenfestbesucher positiv aufgenommen. Dennoch gibt es auch an der Kasse bei der Bezahlung der Eintrittspreise gelegentlich kritische Äußerungen wie:

„Trinke nur ein paar Wasser und muss so viel bezahlen"
„Will doch kein Fass Bier kaufen"
„Wollt ihr euch in kurzer Zeit sanieren"
„Das Geld kann ich gar nicht vertrinken"

Vergessen wird hierbei oft, dass bei Schützenfesten ohne Freibierregelung nach Bezahlung des Eintrittspreises und nach einigen freizügigen Bierrunden ähnliche oder sogar oft höhere finanzielle Aufwendungen anfallen.

Bislang hat das Kassenteam derartige „verbale Angriffe" noch immer abwehren können und wenn diese einem mal leicht auf den Magen geschlagen sind, war der Magendruck in der Regel nach einem „Freibier" schnell verflogen.

Die Arbeit für einen Teil des Kassenteams, dem Kassierer Franz-Josef Jesper und dem Schriftführer Ingo Deutsch beginnt bereits Schützenfest Samstag um 15:30 Uhr mit dem Kartenvorverkauf in der Alten Propstei. Gegen 18 Uhr stoßen dann die anderen Helfer in der Kartenbude, am Eingang der Schützenhalle, hinzu.



Wo in Marsberg?
Natürlich bei...
Gerlach GmbH
Uhren - Schmuck - Augenoptik
Hauptstr. 31 · 34431 Marsberg · Tel. 02992 1223

Welzel
– MEISTERBETRIEB –
Seit über 50 Jahren
- Bau- und Möbeltischlerei
- Individueller Möbelbau (Sonderanfertigungen)
- Schlüsseldienst
- Fenster- und Rolladenbau
- Sarglager und Bestattungen

34431 Marsberg – Hauptstraße 42 b
Tel. (0 29 92) 26 38 – Fax 12 02 – Tel. privat 6 41 76

362 Tage im Jahr ohne Schützenfest! Zum Glück gibt's ...

Spiekers Corner
Westheimer Straße 4 · 34431 Marsberg
Öffnungszeiten Mittwoch bis Sonntag ab 19.00 Uhr
Kneipe, Musik, Billard, Küche
www.spiekerscorner.de

Einlasskontrolle aus den 60er Jahren
v. l.: Willi Bender, Hartmut Trilling, Josef Bieker, Wolfgang Mäsch (hinterm Bierglas)

In der Kartenbude verlangt die Arbeit von dem Team besonders in der „Rush-Hour", also abends zwischen 19 und 21 Uhr und Montags morgens vor und nach dem Vogelschießen höchste Konzentration und viel Arbeit ab wenn mehr als teilweise ca. 1500 Besucher den Weg in die Schützenhalle suchen. Und wenn dann die andern Schützenbrüder- und schwestern und Gäste feiern, bedeutet diese Zeit zumindest für einige Stunden noch für das Kassenteam viel Arbeit, um das Geld zu zählen, zu bündeln und dann unter Begleitschutz zur Bank zur bringen. Erst wenn die ersten Gäste die Schützenhalle schon wieder verlassen, beginnt auch für das Kassenteam gegen Mitternacht die kurze Zeit des Feierns um nach getaner Arbeit ein paar frisch gezapfte Biere an der Theke genießen zu können oder, für den Fall, dass die Frauen noch anwesend sind, das Tanzbein zu schwingen.

Unterhalten wird das Kassenteam auch oft durch die kommenden oder zur späten Stunde (nicht immer mit gradlinigen Gang) nach Hause gehenden Besuchern.

In den vielen Jahren des jetzt tätigen Kassenteams,

Franz Josef Jesper seit 1988
Bernhard Tuschen seit 1989
Hanns Runte seit 1990
Martin Heer seit 2004
Bernhard Kuhlmann seit 2004

und einige hier genannte ältere Kassenhelfer wie z. B. Heinrich Rölleke, Willi Stolz, Hans Wegener und Markus Schlüter, kann jeder einzelne sicherlich über einige Anekdoten berichten.

So hat z. B. in der Kartenbude die nur über ein Herrenpissoir verfügt, vor einigen Jahren auch eine Dame ihr „kleines Geschäft" erledigen können. Ein anders Mal hat eine fremde Dame, die vermutlich eine Eintrittskarte auf dem Parkplatz gefunden hat, an der Kasse gefragt, was diese Karte beinhaltet. Nachdem sie darüber informiert worden war, dass damit Eintrittspreise und Getränkeverzehr abgegolten sind, hat sie von ihrem Partner, der in einem alten Mercedes auf dem Parkplatz auf sie wartete, eine leere Thermoskanne geholt, diese im Josefkeller mit Freibier gefüllt und anschließend gemeinsam mit ihrem Partner im Auto, das (so rechtmäßig oder auch unrechtmäßig?) erworbene Freibier verzehrt.

Das Kartenteam erledigt neben dem Kassieren der Eintrittsgelder noch viele weitere Aufgaben wie z. B. Durchsagen, Fundsachen, Presseinformationsdienst während oder nach dem Vogelschießen.

Der Vorstand der Schützenbruderschaft St. Magnus dankt an dieser Stelle den vielen Helfern des Kassenteams für die vorbildlich geleistete Arbeit und für den reibungslosen Ablauf an der Kartenbude, ohne die ein geregelter Schützenfestablauf nicht möglich wäre.

Die Kassenmannschaft 1999
v. l.: Bernhard Tuschen, Reinhard Fiege, Franz Josef Jesper, Hanns Runte, Markus Schlüter (geb. Kupitz)

wrede
MASCHINENFABRIK GmbH

Wir wünschen
den Marsberger Schützen
und allen Gästen

Gansauweg 14 · 34431 Marsberg
Telefon 02992 1276 · Telefax 02992 2611
info@wrede-maschinenfabrik.de

Auto-Reifen-Center Kazimirowicz

KAZI Reifen

- Inspektionen
- TÜV-Vorbereitungen
- Unfallschäden
- Kfz-Meisterbetrieb
- AU-Prüfstelle
- Reifenservice

ARAL Motorenöl

34431 Marsberg · Bredelarer Straße 27 · Telefon 0 29 92 - 81 40

Sonntag 2004

Montag 2004

Jubilare

Königspaar vor 25 Jahren
Unser Kassierer Franz-Josef Jesper und Ehefrau Regine Lachenicht
Königspaar vor 40 Jahren
Karl (verstorben) und Ruth Heer
Königspaar vor 50 Jahren
Josef Tacken (verstorben) und Bernhardine Gerlach

Vizekönig vor 25 Jahren
Unser Adjutant Heinz-Werner Lachenich
Vizekönig vor 40 Jahren
Hans-Otto Fischer (verstorben)
Vizekönig vor 50 Jahren
Heinrich Heer (verstorben)

Vizekönig vor 25 Jahren
Königspaar vor 50 Jahren
Königspaar vor 40 Jahren
Königspaar vor 25 Jahren

Alles für Ihre Einrichtung
Auf über 2.500 qm:
Große Geschenk-Boutique
• Stoffe/Gardinen • Markisen • Jalousien • Betten/Matratzen • Polster-Möbel • Korb-Möbel • Garten-Möbel
• Bodenbeläge • Laminat • Parkett • Tapeten • Farbe • Teppiche
ROLAND - Die Service GmbH -
• Bodenbelagsarbeiten
• Malerarbeiten
Roland GmbH, Dütlingstalweg 8a
34431 Marsberg – Meisenberg
Telefon (0 29 92) 7 88

Mäx clever einkaufen!
Der Marken-Discounter
Geschäftszeiten:
Mo - Fr
9.00 - 18.30 Uhr
Samstag
9.00 - 14.00 Uhr
MäX Marsberg GmbH
34431 Marsberg – Meisenberg – Telefon (0 29 92) 9 78 93 99
Ein Unternehmen der MäX Gruppe NRW

Jederzeit Sicherheit
Feuerlöscher
· Beratung
· Service und Verkauf
· Gloria - Feuerschutz
GLORIA
Franz-Georg Hundt
Schlesierstraße 2
34431 Marsberg
Tel. 0 29 92 - 82 18

Auf in die neue Steinzeit!
STEINMETZ KÖCHLING
Naturstein für Treppen, Grabmale, Fensterbänke, Arbeitsflächen, Restaurierung und Bildhauerei.
STEINMETZWERKSTATT KÖCHLING
OESTERSTR. 1, 34431 MARSBERG
TELEFON (0 29 92) 26 54
WWW.STEINMETZ-KOECHLING.DE

...Mode für Sie und Ihn
PASSNY
durchgehend geöffnet!
Hauptstr. 42 · 34431 Marsberg · Tel. 0 29 92-29 18
Den Schützen,
sowie allen Teilnehmern und Gästen
des Schützenfestes
wünschen wir ein fröhliches Fest!

„Deutsches Haus" neues Vereinslokal

In der Sitzung am 11.04.2005 hat der Gesamtvorstand der Schützenbruderschaft St. Magnus mehrheitlich beschlossen, dass das „Deutsche Haus" das neue Vereinslokal sein soll. Die Entscheidung über ein neues Vereinslokal wurde notwendig, da das bisherige, „Kurhaus Karp", nicht mehr zur Verfügung stand. Die Schützenbruderschaft bedankt sich für die jahrelange Gastfreundschaft der Familie Karp. Familie Schröder, die bereits seit Februar 1987 das „Deutsche Haus" führt und seit vielen Jahren mit der Schützenbruderschaft verbunden ist, freut sich, neben dem VfB Marsberg, dem Musikverein Marsberg sowie der Kompanie „Weitemühle" nun auch der gesamten Bruderschaft ihre Räumlichkeiten bereit stellen zu dürfen. Für die Bedürfnisse der Bruderschaft stehen gemütliche Räume verschiedener Größe zur Verfügung. Für das leibliche Wohl wird in diesem Marsberger Traditionslokal von den Eheleuten Schröder sowohl durch das leckere „Westheimer Pils" als auch durch bekanntlich Gutes aus der Küche gesorgt. Die beiden Fahnen der Schützenbruderschaft haben bereits seit einigen Wochen im „Deutschen Haus" ihre neue Heimat gefunden. Die Schützenbrüder freuen sich auf eine langfristige und harmonische Zusammenarbeit.

Was ich für Sie tun kann?

Aufklärung von Straftaten durch Personal (Diebstahl, Betrug, Unterschlagung) und Lieferung von gerichtsverwertbaren Fakten in den Unternehmensbereichen:

- **Kasse** (Unterschlagung, Verwandtschaftseinkäufe u.ä.)
- **Lager** (Lieferschein Manipulation, Diebstahl durch eigenes und fremdes Personal, z.B. Lieferanten, Putzkolonnen u.ä.)
- **Verwaltung** (Unterschlagung, Belegmanipulation, Diebstahl u.ä.)
- **Allgemein** (Sozialbetrug durch »Krankfeiern«, organisierte Mitarbeiterkriminalität, Betriebsspionage u.ä., über Bewerberprüfungen, Plausibilitätsprüfungen und Revisionskontrollen)

Zeitler
Untern. Beratung und Wirtschaftsdetektei
Münzstraße 2 – 34431 Marsberg
Tel. (0 29 92) 38 77 – Fax (0 29 92) 38 07 – Mobil 0171 / 7 70 37 64
E-Mail: albert.zeitler-marsberg@t-online.de
Internet: www.albert-zeitler.de

Gaststätte
Deutsches Haus,
Marsberg

Sonntag u. Montag:
Schützenfrühstück u.a. mit Matjes
Mittags:
„Traditionell" Sauerbraten

Wir wünschen den Marsberger Schützen und allen Gästen schöne, harmonische Festtage!

Mit einer Brille von
Inh.: Bielefeld & Hüwel
brillen-jurga
Hauptstraße 9 · 34431 Marsberg
landet Ihr immer einen Treffer!

- Treppen- und Innenausbau
- Büro- und Ladeneinrichtungen
- Möbeldesign

Willerscheid und Meyer GbR
34431 Marsberg
Bahnstraße 10
Tel. 0 29 92 - 57 46

König werden ist nicht schwer, König sein dagegen sehr!

Ein oft gehörter Spruch, den man so nicht stehen lassen sollte. Denn eins ist gewiss: Fragt man einmal einen Marsberger Schützenkönig nach seinem Gefühl in der Magengegend beim allerletzten Schuss, so wird er sein Befinden kaum in Worte fassen können. Es ist grandios, spitzenmäßig, einzigartig, oder einfach hypermegageil.

Wie schön war es beim Kleidersuchen, so hörte ich von unseren Damen, vorbei war nun das erste Fluchen, als sie pünktlich zur Ankleide kamen.

Davor Friseur und Gärtnerei, schnell in die Pfanne noch ein Ei, sogar der Adju war zur Stelle, das erste Mal und ganz schön grelle, ab in die Kutschen los mit Galopp kurz vorm Deutschen noch ein Stopp, hin zum Kirchplatz und mit Applaus wieder aus den Kutschen raus.

So geht´s dann auch bei Schröders weiter, lustig sein und immer heiter, so ne Parade die ist toll, jedoch beim Winken denk ich wohl, da bräuchte man schon mal eine Stütze, immerzu die Hand an der Mütze und wenn man dann auch noch lachen soll.

Auf der Halle angekommen bleibt kaum Zeit für eine Pause, Hände schütteln, Königstanz, hier ein Ständchen dort ein Schwätzchen, doch gute Geister in der Küche wissen was ein König braucht - ein Köpi (Königsbier) durch die Kehle rinnt , des Königs Mimik sofort beginnt sich aufzuheitern. Die Nackenschmerzen sind vergessen wenn kühles Nass geschmeidig übern Knorpel gleitet.

Das Finale ist gewiss, wenn der Musikus mit seiner Band von hinten durch die Halle kommt und alle sind noch guter Dinge, hoch das Bein ab auf die Tische, knapp 1 Stunde Remmi Demmi. Der König darf den Taktstock führen, die Musik in den Noten rühren und alle haben Spaß das war's.

Der Rest ist schnell erzählt, Stadtschützenfest und Seniorentag machen dann das Jahr komplett doch freut man sich schon innerlich auf Offiziersball sicherlich. Der Ball der Bälle, ihr könnt´s mit glauben, in Lang die Damen mit Schleife die Herrn so triff man sich immer wieder gern, am Samstag nach Dreikönige im dekorierten Josefskeller.

Der Januar ist überall, wer König war der stimmt mir zu, gespickt mit allerlei Terminen, an denen unsere Frauen selten da. Von Modenschau zu Modenschau geht's durch ganze Sauerland und man könnte glauben das klappt nie mit den Kleidern, aber ihr könnt sicher sein - es klappt immer.

Der Frühling fliegt nur so vorbei und ruckzuck ist es wieder Mai. In Bredelar ist Schützenfest und nicht mehr lang dann sind wir dran.

Stangenabend, Abschiedsständchen, Schützenmesse, Ehrenmal, Parade und der Königstanz, Ehrungen und Zapfenstreich sind die Höhepunkte bis dann um Elf der Musikus mit seiner Band von hinten durch die Halle kommt..... .

Montagmorgen Dauerregen, Schützenfrühstück dann geht's los, das letzte Mal die Kette richten, auf zur Stange Vogelschießen. Doch vom Vorstand nichts zu sichten. Abschiedsworte, Kette ab. Der letzte Schuss das war´s.

König werden ist nicht schwer..... Liebe Schützenbrüder und Schützenschwestern, liebe Leser!

So oder so ähnlich feiert ein König in Marsberg sein Schützenfest. Und alle, wirklich alle ehemaligen Könige und Königinnen geben mir Recht wenn ich sage, dass es ein unvergleichlich schönes Gefühl ist Schützenkönig bzw. Königin zu sein. Ebenso wird mir jeder zustimmen, dass auf Grund unserer Freibierregelung es jedem Schützenbruder möglich ist, einmal König bei St.Magnus zu sein. Einigen sogar zweimal. Jeder König hat es selbst in der Hand, sein Fest so zugestalten wie es ihm gefällt. Sicherlich muss die eine oder andere Tradition und Gepflogenheit bewahrt werden.

Ich wünsche Ihnen liebe Leser und uns Schützen von St. Magnus ein schönes und unvergessliches Schützenfest 2005 und ich hoffe das diese Zeilen den einen oder anderen ermutigen auch einmal die Flinte in die Hand zu nehmen und nicht ins Korn zu schmeißen.

Schützen Heil, ein ehemaliger König

Nun auch Bildtafel der Vizekönige

Seit einiger Zeit kann man nun schon die Königspaare vergangener Jahre auf einer Bildtafel in der Schützenhalle nahe der Königsküche bewundern. Dies gilt jetzt auch für die Vizekönige unserer Bruderschaft.

Im Josefskeller zwischen Remise und Theke sind ab dem diesjährigen Schützenfest alle Vizekönige von 1990 an zu sehen. Aus organisatorischen Gründen musste leider dieser zeitliche Schnitt erfolgen. Jedoch sei jeder Vizekönig der vor 1990 sein Amt inne hatte, hiermit angesprochen ein Foto zur Verfügung zu stellen. Nähere Informationen erteilt der 2. Adjutant Dennis Senel.

Ein besonderer Dank gilt Jedem, der mit geringem oder größeren Aufwand ein Foto zur Verfügung gestellt hat.

Kompanie „Jittenberg“

v.l.n.r.: Bernhard Schulte, Achim Frohss, Hubert Westermann, Gisbert Kleffner, Josef Siebrecht, Heiner Schröder, Rainer Kneisel, Peter Siebrecht, Elmar Matthäus, Ralf Dahlke, Konrad Dahlke, Norbert Schröder, Rudi Jurga, Willi Bender

In einem der ältesten Marsberger Stadtviertel ist die Kompanie „Jittenberg“ zu Hause. Die Kompanie wurde am 9.05.1965 im damaligen Gasthof Frigger in einer Gründungsversammlung mit 59 anwesenden Schützenbrüdern gegründet. Erste Offiziere der Kompanie waren neben dem Kompanieführer Willi Bender sen. und seinem Stellvertreter Franz Kies die Schützenbrüder Ferdinand Mönnighoff, Willi Schmitz, Willi Bender jun. und Bernhard Schulte. Der Einzugsbereich der Kompanie umfasst insbesondere die Straßen im Schatten der evangelischen Kirche und lehnt sich an die „Nachbarkompanien“ „Weitemühle“ und „Bülberg“ an. Mit heute 208 Mitgliedern ist die Kompanie eine der kleineren der Schützenbruderschaft. Dem Vorstand gehören aktuell 11 aktive Offiziere und 6 Ehrenoffiziere an. Besonderer Erwähnung wert sind sicherlich Ehrenoberst Rudi Jurga und Ehrenmajor Willi Bender, die ebenfalls Mitglieder der Kompanie Jittenberg sind. Der Vorstand unter der Leitung von Hauptmann Achim Frohss und seinem Stellvertreter Rainer Kneisel trifft sich regelmäßig monatlich im Kompanielokal „Marsberger Hof“, im Volksmund immer noch „Hölle“ genannt. Hier wird auch zum Höhepunkt des Schützenjahres, dem Schützenfest, angetreten und ausmarschiert. Beim Schützenfest stellt die Kompanie aus den Reihen ihrer Schützenbrüder traditionell die Kranzträger bei der Gefallenenehrung.

Haldenfest 2004

Darüber hinaus wird sicherlich das „Haldenfest“ mit der Kompanie in Verbindung gebracht. Dieses Fest findet seit einigen Jahren wieder auf den „Halden“ am Jittenberg statt und zeichnet sich insbesondere dadurch aus, dass hier generationenübergreifend begeistert gefeiert wird. Jittenberger Urgesteine sind hier ebenso zu finden wie Kinder aller Altersgruppen, auf deren Einbindung das Organisationskomitee großen Wert legt. So steigern sich die Besucherzahlen von Jahr zu Jahr, und bestätigt die Feststellung des Vorstands: Wer einmal dort war, kommt sicher wieder. Einige Schützenkönige, die das Fest während ihres „Königsjahres“ kennenlernten, gehören mit ihrem Hofstaat inzwischen zum „Stammpublikum“. Die Organisation einer solchen Veranstaltung auf der grünen Wiese erfordert viele helfende Hände und es ist erfreulich, dass sich neben den Vorstandsmitgliedern auch immer wieder Schützen der Kompanie in Vorbereitung und Ablauf einbringen. Natürlich gibt es auch in diesem Jahr am 23.07. wieder ein Haldenfest.

Erstmalig im Jahr 2005 lud die Kompanie zum Osterfeuer in den Steinbruch Blome ein. Steinbruchbesitzer und Offizierskamerad Heiner Schröder stellte großzügig sein Gelände und seine Arbeitskraft zur Verfügung und so konnte unter Einsatz von schwerem Gerät am Ostersamstag ein Feuer von beachtlicher Größe aufgeschichtet werden. Auch hier waren wieder viele Helfer aktiv und die Vorbereitung und Durchführung des Osterfeuers hat sicherlich den Zusammenhalt in der Kompanie gefördert. Der Besucheransturm rechtfertigte den Aufwand und so konnte nach mehrmaligem Auffüllen der Getränke- und Speisevorräte am Morgen danach zusammengefasst werden: Es war ein gelungenes Fest. Auch hier bietet sich im nächsten Jahr eine Wiederholung an.

Wir wünschen allen unseren Gästen viel Spaß beim Marsberger Schützenfest!

Ihr Landgasthof Mücke

Landgasthof Mücke
Stobkeweg 8
34431 Marsberg

www.Landgasthofmuecke.de
info@Landgasthofmuecke.de

Telefon 0 29 92-26 29
Telefax 0 29 92-27 71

Terminkalender 2005 und Runkelbilder

20. und 21. August
Stadtschützenfest in Marsberg
21. August
Magnusprozession
10. und 11. September
Kreisschützenfest in Düdinghausen
02. Oktober
Ü-30 Fete im Josefskeller
01. bis 04. Dezember
Weihnachtsmarkt
03. Dezember
Seniorennachmittag

Runkelkönigspaar
Robin Frisch
und
Matthias Wegener

Das sind ja schöne Aussichten!

Auto Center Marsberg
Bredelarer Straße 35 • 34431 Marsberg
Fon 02992 9772-0 • Fax 02992 9772-60

Das Team vom Auto Center Marsberg bietet seinen Kunden allerhand.

- Neu- und Gebrauchtwagen
- Dienst- und Jahreswagen
- Fahrzeugreparatur, -wartung, -pflege
- Unfallreparatur
- täglich TÜV- und AU-Abnahmen
- Tag und Nacht Pannen- und Abschleppdienst
- moderner Showroom
- Probefahrten
- Hol- und Bringservice
- VW-, Audi- und Nutzfahrzeug-Fachwerkstatt
- kompetente Beratung in allen Fragen rund ums Auto
- DIN ISO 9002 zertifizierter Betrieb
- Finanzierungs- und Leasingangebote
- Top-Kundendienst
- EURO MOBIL - Rent a car

Jedes Mal ein Volltreffer: unser **Schützenfest!**

Immer, wenn wir mit dem Schützenverein gefeiert haben, war es ein Schuss ins Schwarze. Finden Sie nicht auch?
So kann es auch diesmal nur ein Volltreffer werden.
Ich freue mich darauf, Sie zu sehen. Bis dann auf dem **Schützenfest!**

Ernst Jesper
Generalvertretung

Hauptstraße 9a
34431 Marsberg
Tel. 02992 2514
Fax 02992 2515

Allianz

Orthopädie
EMMELMANN
Schuhtechnik & Fußpflege

"Zum Schützenfest immer gut zu Fuß!"

- Bequemschuhe für lose Einlagen
- Orthopädische Maßschuhe
- Schuhzurichtungen an Konfektionsschuhen
- Therapeutische Kinderschuhe
- Schuh- und Sportschuheinlagen
- Kompressionsstrümpfe
- Bandagen
- Schuhreparatur
- Med. Fußpflege

Klaus Emmelmann
Orthopädie- Schuhmacher - Meister
Bahnhofstraße 9 · 34431 Marsberg
Telefon 02992 1282 · **Telefax** 02992 1282

Aus dem Vereinsleben

TAXI BUSCH
02992
3226

Umwelttag bei St. Magnus

Nachdem schon zweimal die Aktion „Saubere Umwelt" durch die Schützenbrüder der Schützenbruderschaft St. Magnus durchgeführt wurde, beschloss im Frühjahr 2004 der Gesamtvorstand mit großer Mehrheit diese Aktion regelmäßig einmal im Jahr zu veranstalten. Man einigte sich darauf den 3. Samstag im Monat April – den Umwelttag – als festen Bestandteil ins jährliche Programm der Schützenbruderschaft St. Magnus aufzunehmen.

Auch in diesem Jahr – nämlich am 16. April – wurde dafür gesorgt, dass markante Ecken, Plätze und Wege sowie weitere neuralgische Punkte in unserer Stadt von Schutt und Unrat befreit wurden.

Es ist schon erstaunlich, wie sich – sicher einige wenige – Mitbürger erdreisten, ihren Müll und Abfall unüberlegt – oder vielleicht doch nicht? – in Anlagen, auf Spielplätzen oder abseits gelegenen Wegen zu „entsorgen".

Erfreulich war auch in diesem Jahr, dass wieder einige Jugendliche und Kinder sich an dieser Aktion beteiligt haben und begeistert bei der Sache waren.

Über 800 kg Müll wurden auf diese Weise zusammen getragen und am Nachmittag bei der Firma Tacken korrekt entsorgt.

Spende der Schützenbruderschaft kommt den behinderten Kindern in unserer Stadt zugute

Auf der diesjährigen Generalversammlung der Schützenbruderschaft St. Magnus wurde auf Vorschlag des geschäftsführenden Vorstandes mit großer Mehrheit beschlossen, einen Teil der schon traditionellen Hutsammlung den behinderten Kindern und ihren Eltern zukommen zu lassen.

Somit kam ein Betrag von 250 Euro zusammen, der während des Kinderschützenfestes am 19.6.2005 im Beisein von Eltern und Kindern beim nachmittäglichen Festablauf durch den Vorstand der Schützenbruderschaft übergeben wurde.

Dank an Firma Dicke

Für die gute Zusammenarbeit und die exakte und sauber ausgeführte Arbeit der Dachsanierung des Josefskellers gilt unser Dank der Firma Karl Dicke, bzw. dem Inhaber Andreas Dicke.

Wir danken für großzügiges Entgegenkommen bei der Ausführung zusätzlicher Arbeiten (z.B. Verschieferungen), die vorher nicht ersichtlich waren. Diese wurden von der Firma Dicke unentgeltlich und als Spende an die Bruderschaft geleistet.

Somit kam ein Betrag von ca. 1.200 Euro zusammen, der bei einer symbolischen Scheckübergabe durch Andreas Dicke an den Vorstand der Schützenbruderschaft im Foto festgehalten wurde.

K. Dicke seit 1932
Inh. Dachdeckermeister
Andreas Dicke e.Kfm.
Dächer · Fassaden · Bauklempnerei
Zum Eisenhammer 1a
34431 Marsberg
Telefon (0 29 92) 24 66
Telefax (0 29 92) 23 66
www.dachdeckerdicke.de

Wir wünschen Sigrid und Günther mit Hofstaat, sowie allen Gästen einen harmonischen Verlauf und viel Freude beim Schützenfest!
Motoren BENDER
34431 Marsberg · Bredelarer Str. 8 (B7)
Telefon (0 29 92) 29 29 · Telefax (0 29 92) 6 41 79

30. Stadtschützenfest 2005 in Marsberg

Das diesjährige Stadtschützenfest findet am 20. und 21. August statt. Ausrichter ist die Schützenbruderschaft St. Magnus 1843 Niedermarsberg e.V., die sich darauf freut, das für uns Schützen bedeutenste Volksfest im Stadtgebiet nunmehr zum dritten Mal durchzuführen. Außerdem ist dieses Jahr mit dem Fest ein kleines Jubiläum verbunden – es ist heuer immerhin das 30. Stadtschützenfest seit Beginn dieser traditionsreichen Veranstaltung auf Stadtebene.

Selbstverständlich ist es für die Schützenbruderschaft St. Magnus eine Ehrensache, ein würdiger Gastgeber für die Schützen aus dem Stadtgebiet, alle Gäste und die Bevölkerung zu sein. Um dies zu gewährleisten, ist eine gute Vorbereitung, Planung und Organisation unabdingbar, damit schlussendlich nichts dem Zufall überlassen bleibt.

Ist unser eigenes Schützenfest in Sachen Organisation und Ablauf schon quasi ein Selbstläufer, so muss für eine Veranstaltung in der Größenordnung eines Stadtschützenfestes vorher doch einiges mehr überdacht und geplant sein. Zu diesem Zweck ist ein Organisations-Ausschuss gebildet worden, der sich mit allen Fragen hinsichtlich der Durchführung des bevorstehenden Ereignisses beschäftigt.

Wir befinden uns derzeit auf einem guten Weg zu einer erfolgreichen Durchführung des Stadtschützenfestes. Damit sich durch die Festumzüge unsere Schützenbruderschaft auch entsprechend darstellen kann, dürfte es für unsere aktiven Schützen eine Ehrensache sein, an den Ausmärschen in der Festuniform teilzunehmen.

Wir alle hoffen, dass auch das diesjährige Fest in bewährter und harmonischer Weise verläuft und wünschen schon heute allen Schützen, Beteiligten und Gästen viel Spaß und frohe Stunden bei uns.

Wir bedanken uns bei der Firma Play Box für das bereitgestellte Logo.

Schützenbedarf
Vereins- und
Festartikel
NEU in Marsberg
Heinz-Jürgen Tacken
Widukindweg 21
34431 Marsberg
Telefon: (02992) 655048
Mobil: (0160) 96007572
Fax: (01212) 655048490
Mail: info@pb-schuetzenbedarf.de
Web: www.pb.schuetzenbedarf.de
PB SCHÜTZEN BEDARF
Geschäftszeiten nach Vereinbarung. Gern komme ich zu Ihnen!

Gärtnerei ZEPPENFELD
Den Schützen wünschen wir
ein klares Auge,
eine ruhige Hand
und etwas Glück.
Allen Teilnehmern und Gästen
des Schützenfestes in
Niedermarsberg wünschen wir
ein fröhliches Fest.
34431 Marsberg
Am Friedhof, Dionysiusstraße 19
Tel. 0 29 92 - 25 88

Ralf VIERING GmbH
KFZ-Teile Elektronik Industriebedarf Verkauf + Service
Ralf VIERING GmbH
KFZ-Teile
Elektronik
Industriebedarf
34431 MARSBERG
Rennuferstraße 5
Tel. (0 29 92) 6 51 56
Fax (0 29 92) 6 51 57
Ihr KFZ-Teilespezialist in Marsberg

www.stmagnus-niedermarsberg.de

Seit März hat die Schützenbruderschaft St. Magnus eine eigene Homepage. Diese Seite befindet sich noch im Aufbau und wir sind für neue Anregungen jederzeit offen. Es ist uns ein Anliegen auch in den neuen Medien präsent zu sein. Unter **www.stmagnus-niedermarsberg.de** kann jeder den Internetauftritt der Bruderschaft bewundern. Stefan Rosenkranz, langjähriges Mitglied der Bruderschaft, stellt sein Wissen und sein Können in den Dienst der Sache. Stefan ist ebenfalls Erbauer des Internetauftrittes des Spielmannszuges der freiwilligen Feuerwehr Niedermarsberg. Wie auch diese Seite zeigt, ist Stefan ein Fachmann erster Güte. Die Seite bietet Hinweise zum mannigfaltigen Vereinsleben der Bruderschaft. Geschildert wird auch die Geschichte des Vereins. Außerdem kann jederzeit das aktuelle Geschehen nachgelesen werden. Auch die Erreichbarkeit unserer Bruderschaft ist dadurch gewachsen. Des weiteren werden unsere Schützenhallen vorgestellt, diese können zu jedem Fest angemietet werden. Es wäre schön, wenn viele Gäste unsere Seite besuchen würden.

www.stmagnus-niedermarsberg.de

Nachruf für die verstorbenen Mitglieder seit dem letzten Schützenfest

01.06.1939	Bernhard, Horst	
15.09.2004		33 Jahre Mitglied
05.02.1925	Chlebik, Gerhard	
16.09.2004		34 Jahre Mitglied
02.10.1926	Schwerdt, Friederich	
05.11.2004		29 Jahre Mitglied
17.09.1910	Bickmann, Franz	
10.12.2004		53 Jahre Mitglied
28.09.1953	Dorn, Wolfgang	
28.03.2005		33 Jahre Mitglied
02.04.1923	Nickling, Alfred	
07.03.2005		55 Jahre Mitglied
24.05.1937	Fischer, Hans-Otto	
12.05.2005		50 Jahre Mitglied

Hans-Otto Fischer wäre in diesem Jahr 25-jähriger Vizekönig.

Komplette Innenausbaulösungen in Holz!

- ✔ Parador-Ideenstudio
- ✔ Innentüren
- ✔ Zuschnitt-, Lieferservice
- ✔ Echtholz-, Feuchtraum-, Dekorpaneele, Massivholzverkleidungen
- ✔ Bodenbeläge in Echtholz, Kork, Linoleum, Laminatboden
- ✔ Großes Leistensortiment, Anstrichsysteme
- ✔ Leimholz-, Sperrholz-, Span-, Dekorplatten
- ✔ Alles zum Holzhausbau: BSH, KVH, OSB, Trockenbausysteme, Dämmstoffe

Holz Tusche hat immer das Richtige!

HOLZ TUSCHE

HOLZHANDEL HOLZFACHMARKT HOLZIMPORT

HOLZ Fachhändler BD Holz

Filiale: 59929 Brilon – Hasselborn 55
Telefon (0 29 61) 9 75 50 - Fax 97 55 55
E-Mail: holztusche-brilon@t-online.de

34431 Marsberg – Unterm Ohmberg 12
Tel. (0 29 92) 9 79 00 – Fax 97 90 50
E-Mail: holztusche@t-online.de

Besuchen Sie uns auch im Internet: www.holztusche.de

W. DEGE

Finanzierungen □ Immobilien
Versicherungen □ Vorsorge □ Schuldenberatung

- □ Haftpflichtversicherung
- □ Lebensversicherung
- □ Rentenversicherung
- □ Kraftfahrzeugversicherung
- □ Rechtsschutzversicherung
- □ Wohngebäudeversicherung

Ab 7. Juli in neuen Geschäftsräumen!

Kötterhagen 1 □ 34431 Marsberg

HDI

PRIVAT VERSICHERUNG

HDI. Hilft Dir Immer.

Allen Schützenbrüdern und Gästen wünschen wir ein fröhliches Fest!

DTEnet

Wir wünschen allen Schützen und Gästen ein harmonisches Fest!

Datentechnik - Telekommunikationstechnik - Elektrotechnik - Netzwerk

Dionysiusstraße 5
34431 Marsberg

Tel.: 02992/4226
Fax: 02992/4483
www.dtenet.de

Impressum

Herausgeber:
Schützenbruderschaft
St. Magnus e.V., Niedermarsberg
Lillers-Str. 3
34431 Marsberg

Redaktionelles und Anzeigen:
Frank Bender
Michael Martin
Martin Dröge
Peter Siebrecht
Ingo Deutsch
Rummeckemühlen 1
34431 Marsberg
Tel. 02992 4371
ingodeutsch@aol.com

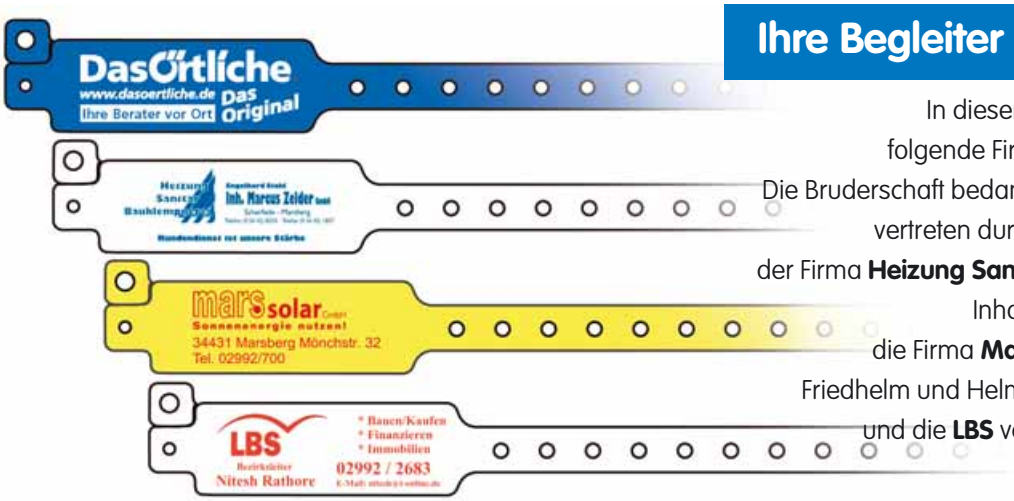
Herstellung:
Joh. Schulte
Druck • Mediengestaltung
34431 Marsberg
Mönchstraße 34
Telefon 02992 9785-0
Telefax 02992 9785-55
Internet: www.joh-schulte.de

Auflage:
10.300 Exemplare zur kostenlosen Verteilung in Niedermarsberg und den Nachbargemeinden des Stadtgebietes

expert Gerlach
Preiswert und kompetent
✓ TV - Video - HiFi
✓ Sat-Anlagen
✓ Mobilfunk
✓ Telefonanlagen
✓ Elektrogeräte
✓ Elektroinstallationen
✓ Industrie-Anlagen
Sachsenweg 4
☎ (0 29 92) 97 22 - 0
34431 Marsberg
Ihr Elektro-Fachgeschäft

Wir danken den Sponsoren

Allianz Ernst Jesper
Apotheke Am Burghof
Auto Center Marsberg
Bäckerei Runte
Brauerei Westheim
Brillen-Jurga
Brillenmoden Schwiddessen
Busch, Taxiunternehmen
Christophorus Seniorenres.
Dachdecker Dicke
Deutsches Haus, Gaststätte
Diemeltal Apotheke
Dirk's Taxi
DTEnet
Elektro Gerlach
Emmelmann Orthopädie
Fleischerei Rasche
G. Dröge, ObjektEinr./MöbelWerkst.
Gärtnerei Zeppenfeld
Gerlach GmbH
Georg Hundt, Feuerlöscher
HDI, W. Dege
Holz Tusche
Joh. Schulte GmbH
Karosseriebau A. Kneider
Kazimirowicz, Reifencenter
Landgasthof Mücke
LVM Versicherungen
Marien-Apotheke
MÄX, Marken-Discounter
Mode Possny
Motoren Bender
Prior GmbH
Provinzial O. Kronenberg
Ralf Viering GmbH
Reifen Schulte Fachbetrieb
Roland, Taxiunternehmen
Sanitär Bunse
Sanitär Lachenit
Schreinerei Welzel
Schützenfestbedarf Tacken
Sparkasse Paderborn
Spiekers Corner
St. Marien-Hospital
Steinmetz Köchling
Steinmetz Schulte
Willerscheidt u. Meyer GbR
Wrede, Maschinenfabrik GmbH
Zeitler, Unternehmensb.
Zeitlers Restaurant



Ihre Begleiter durch das Schützenfest

In diesem Jahr unterstützen uns
folgende Firmen auf dem Schützenfest.
Die Bruderschaft bedankt sich bei den Firmen **„Das Örtliche“**,
vertreten durch Gustl und Otto Sagel Jun.,
der Firma **Heizung Sanitär Bauklempenerei Engelhard Stahl,**
Inhaber Marcus Zelder,
die Firma **Marssolar** mit Geschäftsführern
Friedhelm und Helmut Köhler sowie Johannes Baaden
und die **LBS** vertreten durch Nitesh Rhatore.

Seniorengerechtes **Wohnen & Leben**
in angenehmer Atmosphäre

BRILON

Informieren Sie sich über
die vielfältigen Möglichkeiten
der ***stationären Pflege,***
der ***Kurzzeitpflege*** und
des ***betreuten Wohnens***.

BESTWIG

Wir beraten Sie gerne!

Christophorus-Seniorenresidenzen

Brilon - Gudenhagener Allee 3 - Telefon 0 29 61/9 86-0
Bestwig-Velmede - Bundesstraße 30 - Telefon 0 29 04/97 47-0
www.christophorus-residenzen.de
e-mail: info@christophorus-residenzen.de

pflegen & umsorgen

„Wir wünschen allen Schützenfestbegeisterten
frohe und unvergessliche Festtage!"

Marien Apotheke

Bahnhofstraße 2 · 34431 Marsberg
Tel.: 02992 2402 · Fax: 02992 5653
kontakt@marienapotheke-marsberg.de
www.marienapotheke-marsberg.de

TOP-REIFEN, TOP-SERVICE

Als Top-Adresse für gewissenhaften Reifenservice bieten wir Ihnen:

- große Auswahl an Markenreifen
- freundlichen, professionellen Service
  durch geschultes Werkstattpersonal zu fairen Preisen

Fahren Sie bei uns vor, und
überzeugen Sie sich selbst!
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Abrechnung aller Leasing-Fahrzeuge!

- Auswahl
- Stahl- und Alufelgen
- Motorrad-Reifen
- Elektronisches Feinwuchten
- Elektronische Achsvermessung
- Einlagerungs-service

IHR FACHMANN IN MARSBERG!

MICHELIN

Reifen **SCHULTE**
fachbetrieb

Rennuferstraße 5 · 34431 Marsberg · Tel. 0 29 92 - 80 35 · Fax 54 83

Aktiv für Ihre Gesundheit

Diemeltal Apotheke

Diemeltal-Apotheke

Hans-Josef Hagelüken

Fachapotheker für Klinische Pharmazie
Fachapotheker für Offizin-Pharmazie

Wir wünschen dem Königspaar
und dem Hofstaat
ein unvergessliches Schützenfest
und auch allen anderen Teilnehmern
„schöne Feiertage"!

34431 Marsberg
Hauptstraße 30

Telefon 02992-97880
Telefax 02992-978820

www.diemeltal-apotheke.de
Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001 : 2000

So kleine
Auflagen?
So große Ansprüche,
so wenig Zeit ...

Joh. Schulte
Druck • Mediengestaltung

Mönchstraße 34 · 34431 Marsberg · Telefon 02992 9785-0 · Telefax -55 · info@joh-schulte.de
www.joh-schulte.de